

Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang „Psychologie“ Anlage 3: Referenzfachmodulbeschreibung In der Fassung des 2.Änderungsbeschlusses vom 09.06.021	15.10.2021	7.36.06 Nr. 3	S. 1
--	------------	---------------	------

## Inhaltsverzeichnis der Referenzfachmodule

### Referenzfächer für den Schwerpunkt „Mensch in Arbeitswelten“

Code	Bezeichnung
<b>Psychologie</b>	
PSY-MA-REF-01	Spezielle Störungs- und Verfahrenslehre Klinische Psychologie A
PSY-MA-REF-02	Spezielle Störungs- und Verfahrenslehre Klinische Psychologie B
<b>Wirtschaftswissenschaften</b>	
02-BWL:BSc-B8-1	Personalmanagement I*
02-BWL:BSc-B1-2	Marketingforschung*
02-WiWi:Nf/B-VWL-4	Makroökonomie I (Nebenfach)**
<b>Rechtswissenschaften</b>	
02-Q:BSc-Recht-1	<a href="#">Öffentliches Recht und Privatrecht 6 CP</a>
01-NF10-ArbR	<a href="#">Arbeitsrecht 6 CP</a>
<b>Es ist möglich, als Referenzfach die folgenden Referenzfachmodule aus dem B.Sc.-Studiengang zu wählen:</b>	
<b>Erziehungswissenschaften ***</b>	
03 REF WB1	Genese und Struktur der Weiterbildung ***
03 REF WB2	Handlungskompetenzen in der Weiterbildung***
03 REF ORGA	Organisationsentwicklung und Beratung***
<b>Wirtschaftswissenschaften</b>	
02-WiWi:Nf/B-BWL-01	General Management I **
02-BWL:BSc-B1-1	Marketing*
02-WiWi:Nf/B-VWL-1	Einführung in die VWL/Mikroökonomie für Nebenfachstudierende**

\* Die Modulbeschreibungen finden Sie in der Anlage 2 der Speziellen Ordnung des Bachelor-Studiengangs „Wirtschaftswissenschaften“ des FB 02 ([MUG 7.35.02 Nr. 2](#)).

\*\* Die Modulbeschreibungen finden Sie in der Anlage 2 der Speziellen Ordnung des FB 02 für das Angebot von Nebenfächern in Studiengängen anderer Fachbereiche ([MUG 7.35.NF.02](#)).

\*\*\* Die Modulbeschreibungen finden Sie in der Anlage 2 der Speziellen Ordnung des FB 03 für das Angebot von Nebenfächern in Studiengängen anderer Fachbereiche ([MUG 7.35.NF.03](#)).

Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang „Psychologie“ Anlage 3: Referenzfachmodulbeschreibung In der Fassung des 2. Änderungsbeschlusses vom 09.06.021	15.10.2021	7.36.06 Nr. 3	S. 2
---	------------	---------------	------

### Referenzfächer für den Schwerpunkt „Wahrnehmung, Kognition und Entwicklung“

Code	Bezeichnung
<b>Psychologie</b>	
PSY-MA-REF-01	Spezielle Störungs- und Verfahrenslehre A
PSY-MA-REF-02	Spezielle Störungs- und Verfahrenslehre B
<b>Master MBB</b>	
MBB-MA-AM-1	Programmierung
<b>Wirtschaftswissenschaften</b>	
02-BWL:BSc-B12-1	E-Commerce (6 CP) * (teilnehmerbeschränkt mit WiWi Vorrang)
02-BWL:MSc-B12-Extra1	Design und Analyse von Experimenten in den Wirtschaftswissenschaften** (6 CP) (teilnehmerbeschränkt mit WiWi Vorrang)
02-WiWi:Nf/B-VWL-4	Data Science for Consumer Behavior *** (6 CP) (teilnehmerbeschränkt mit WiWi Vorrang)
<b>BA Data Science ****</b>	
07-BDS-13	Grundlagen der KI I
07-BDS-16	Grundlagen der KI II (Voraussetzung KI I)
07-BDS-14	Grundlagen der Datenanalyse mit R
07-BDS-17	Statistik und Simulation mit R (Voraussetzung Grundlagen R)
07-BDS-18	Scientific Programming and Data Analysis
07-BDS-03	Grundlagen der Informatik I
07-BDS-08	Grundlagen der Informatik II
<b>AfK Philosophie *****</b>	
AfK-ZfPh-SpezPhil-B	Spezielle Philosophie (6 CP)
AfK-Phil-04-B	Erkenntnistheorie, Wissenschaftsphilosophie und Ontologie (6 CP)
AfK-Phil-05-B	Kulturphilosophie und Ästhetik (6 CP)
AfK-Phil-06-B	Philosophie der Sprache und des Geistes (6 CP)
AfK-Phil-07-B	Moralphilosophie (6 CP)
AfK-Phil-08-B	Angewandte Ethik (6 CP)
AfK-Phil-09-B	Politische, Rechts- und Sozialphilosophie (6 CP)
AfK-Phil-21	Einführung in die Biophilosophie (6 CP)
AfK-Phil-22	Wissenschaftstheorie der Biologie (6 CP)
AfK-Phil-23	Soziobiologie (6 CP)
<b>Es ist möglich, als Referenzfach die folgenden Referenzfachmodule aus dem B.Sc.-Studiengang zu wählen:</b>	
<b>Wirtschaftswissenschaften</b>	
02-WiWi:Nf/B-BWL-01	General Management I ***
02-BWL:BSc-B1-1	Marketing*
02-WiWi:Nf/B-VWL-1	Einführung in die VWL/Mikroökonomie für Nebenfachstudierende***
<b>Sportwissenschaften</b>	
BG-PSY-BA-SPW1	<a href="#">Bewegungswissenschaft für Psychologen</a>
BG-PSY-BA-SPW2	<a href="#">Bewegungs- und Trainingswissenschaft für Psychologen</a>
BG-PSY-BA-SPW3	<a href="#">Motorische Entwicklung</a>
BG-PSY-BA-SPW4	Bewegungsdiagnostik und -therapie für Psychologen

Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang „Psychologie“ Anlage 3: Referenzfachmodulbeschreibung In der Fassung des 2.Änderungsbeschlusses vom 09.06.021	15.10.2021	7.36.06 Nr. 3	S. 3
--	------------	---------------	------

\* Die Modulbeschreibungen finden Sie in der Anlage 2 der Speziellen Ordnung des Bachelor-Studiengangs „Wirtschaftswissenschaften“ des FB 02 ([MUG 7.35.02 Nr. 2](#)).

\*\*Die Modulbeschreibungen finden Sie in der Anlage 2 der Speziellen Ordnung des Master-Studiengangs „Wirtschaftswissenschaften“ des FB 02 ([MUG 7.36.02 Nr. 2](#)).

\*\*\* Die Modulbeschreibungen finden Sie in der Anlage 2 der Speziellen Ordnung des FB 02 für das Angebot von Nebenfächern in Studiengängen anderer Fachbereiche ([MUG 7.35.NF.02](#)).

\*\*\*\* Die Modulbeschreibungen finden Sie in der Anlage 2 der Speziellen Ordnung des FB 07 des Bachelor-Studiengangs „Data Science“ des FB 07 ([MUG 7.35.07 Nr.6](#)).

\*\*\*\*\*Die Modulbeschreibungen des AfK-Angebots der Philosophie finden Sie [hier](#)

Neben diesen Referenzfachmodulen für beide Schwerpunkte gibt es weiterhin die Möglichkeit, Veranstaltungen aus allen anderen Fachbereichen im Umfang von 6 CP zu besuchen. Hierfür ist jedoch die Absprache mit den jeweiligen Dozenten nötig

Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang „Psychologie“ Anlage 3: Referenzfachmodulbeschreibung In der Fassung des 2. Änderungsbeschlusses vom 09.06.021	15.10.2021	7.36.06 Nr. 3	S. 4
---	------------	---------------	------

PSY-MA-REF-01	<b>Spezielle Störungs- und Verfahrenslehre A</b>		6 CP
	<b>Specific mental disorders and their treatment A</b>		
Anwendungsmodul	FB 06 / Psychologie /		1. -3. Fachsem.
	erstmalig angeboten im WiSe 2021/22		
<b>Qualifikationsziele:</b> Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen neuropsychologische Störungsbilder sowie psychische Aspekte bei körperlichen Erkrankungen bei allen Alters- und Patientengruppen und können diese unter Berücksichtigung wissenschaftlicher Erkenntnisse einordnen,</li> <li>• können neuropsychologische Erkrankungen und psychische Aspekte bei körperlichen Erkrankungen im Kindes-, Jugend- und Erwachsenenalter einschließlich des höheren Lebensalters auf dem aktuellen Stand der Wissenschaft erklären,</li> <li>• können die Chancen, Risiken und Grenzen der unterschiedlichen wissenschaftlich geprüften und anerkannten psychotherapeutischen Verfahren und Methoden zur Behandlung neuropsychologischer Störungsbilder und psychischer Aspekte bei körperlichen Erkrankungen einschätzen und den Patientinnen und Patienten, anderen beteiligten oder zu beteiligenden Personen, Institutionen oder Behörden erläutern.</li> </ul>			
<b>Inhalte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Methoden, Untersuchungslogik, Syndromlehre der klinischen Neuropsychologie</li> <li>• Störungen spezifischer perzeptueller, kognitiver, motorischer und emotionaler Funktionen bei neurologischen Krankheitsbildern</li> <li>• Grundlagen neuropsychologischer Diagnostik sowie neuropsychologische Untersuchungsverfahren</li> <li>• Intervention und Rehabilitation bei neuropsychologischen Störungen inkl. soziale und berufliche Integration</li> <li>• Neuropsychologische Behandlungsmethoden bei spezifischen Störungsbildern</li> <li>• Biopsychosoziale Modelle körperlicher Erkrankungen (z.B. Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Krebs, Diabetes, Schmerz, Hauterkrankungen, Adipositas) im Kindes-, Jugend- und (höheren) Erwachsenenalter</li> <li>• Grundlagen der Diagnostik von psychischen Faktoren bei körperlichen Erkrankungen</li> <li>• Intervention und Rehabilitation bei körperlichen Erkrankungen unter Berücksichtigung eines interdisziplinären Herangehens</li> <li>• Empirische Evidenz der Wirksamkeit psychosozialer und interdisziplinärer Interventionen bei körperlichen Erkrankungen und Implikationen für die klinische Praxis</li> </ul>			
<b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> jährlich, 1 Semester, V1 WiSe, V2 WiSe			
<b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> AE Klinische Psychologie und Psychotherapie, AG Neuropsychologie der Lebensspanne			
<b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc. Psychologie			
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> mind. 8 CP Klinische Psychologie			
<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung	
Vorlesung 1: Verhaltensmedizin	30	60	
Vorlesung 2: Klinische Neuropsychologie	30	60	
Summe	180		
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> keine			
<b>Modulabschlussprüfung:</b> Klausur (180 – 210 Minuten)			
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Deutsch			
<b>Hinweise:</b> Modulberatung und Literatur: siehe Semesteraushang / Termin: siehe Vorlesungsverzeichnis			

Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang „Psychologie“ Anlage 3: Referenzfachmodulbeschreibung In der Fassung des 2. Änderungsbeschlusses vom 09.06.021	15.10.2021	7.36.06 Nr. 3	S. 5
---	------------	---------------	------

PSY-MA-REF-02	<b>Spezielle Störungs- und Verfahrenlehre B Angewandte Psychotherapie</b>		6 CP
	<b>Specific mental disorders and their treatment: Applied Psychotherapy</b>		
Anwendungsmodul	FB 06 / Psychologie /		1. -3. Fachsem.
	erstmals angeboten im WiSe 2021/22		
<b>Qualifikationsziele:</b> Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• nutzen und beurteilen einschlägige Forschungsstudien und deren Ergebnisse für die Psychotherapie,</li> <li>• bewerten wissenschaftliche Befunde sowie Neu- oder Weiterentwicklungen in der Psychotherapie inhaltlich und methodisch in Bezug auf deren Forschungsansatz und deren Aussagekraft,</li> <li>• beachten die für eine Tätigkeit im Gesundheitswesen notwendigen berufs- und sozialrechtlichen Grundlagen einschließlich institutioneller und struktureller Rahmenbedingungen bei der Ausübung von Psychotherapie,</li> <li>• können psychotherapeutisches Handeln dokumentieren,</li> <li>• beurteilen die Struktur-, Prozess- und Ergebnisqualität psychotherapeutischer und psychosozialer Maßnahmen sowie von Settings,</li> <li>• evaluieren psychotherapeutisches Handeln sowohl bei Einzelfällen wie auch im Behandlungssetting unter Anwendung wissenschaftsmethodischer Kenntnisse und unter Berücksichtigung qualitätsrelevanter Aspekte,</li> <li>• beurteilen Maßnahmen des kontinuierlichen Qualitätsmanagements sowie Maßnahmen zur kontinuierlichen Qualitätsverbesserung,</li> <li>• können das psychotherapeutische Vorgehen bei psychischen Störungen auf Grundlage verschiedener psychotherapeutischer Ansätze einordnen und vergleichen.</li> </ul>			
<b>Inhalte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Evaluierung wissenschaftlicher Befunde und deren Integration in die eigene psychotherapeutische Tätigkeit</li> <li>• Kennzeichnungen des Versorgungssystems unter besonderer Berücksichtigung von psychischen Störungen mit Krankheitswert, bei denen Psychotherapie indiziert ist</li> <li>• ambulante Psychotherapie bei Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen, älteren Menschen und Menschen mit Behinderung</li> <li>• Qualitätssicherung und Qualitätsmanagement</li> <li>• Methoden der Prüfung, zur Sicherung und zur weiteren Verbesserung der psychotherapeutischen Versorgung unter Berücksichtigung der Anforderungen und Rahmenbedingungen des Gesundheitssystems</li> <li>• Theoretische Grundlagen verschiedener psychotherapeutischer Ansätze und das Vorgehen bei der Behandlung verschiedener psychischer Störungen</li> </ul>			
<b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> jährlich, 1 Semester, V WiSe, S WiSe/SoSe			
<b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> AE Klinische Psychologie und Psychotherapie, AG Neuropsychologie der Lebensspanne			
<b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc. Psychologie			
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> mind. 8 CP Klinische Psychologie erworben			
<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung	
Vorlesung: Psychotherapeutische Verfahren, Dokumentation und Evaluation	30	60	
Seminar Angewandte Psychotherapie	30	60	
Summe	180		
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> keine			
Prüfungsart: Modulbegleitend Prüfungsform: Vorlesung: Klausur (90-180 Minuten) Seminar: Präsentation (max. 1 h), Hausarbeit (10 – 16 Seiten) oder mündliche Prüfung (30-45 min); zu Beginn jedes Seminars wird eine Kombination aus maximal 2 Prüfungsformen durch die/den Lehrenden festgelegt, die mit jeweils gleichem Anteil in die Gesamtleistung eingehen Note: Arithmetisches Mittel der Leistungen in den beiden Vorlesungen und dem Seminar			
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Deutsch			
<b>Hinweise:</b> Modulberatung und Literatur: siehe Semesteraushang / Termin: siehe Vorlesungsverzeichnis			